DEUTSCHE NORM **Entwurf** November 2013

DIN ISO 9735-10

ICS 35.240.60

Einsprüche bis 2014-03-08
Vorgesehen als Ersatz für
DIN ISO 9735-10:2004-01

Entwurf

Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) – Syntax-Regeln auf Anwendungsebene (Syntax-Versionsnummer: 4, Syntax-Releasenummer: 2) – Teil 10: Syntax-Service-Verzeichnisse (ISO 9735-10:2013)

Electronic data interchange for administration, commerce and transport (EDIFACT) – Application level syntax rules (Syntax version number: 4, Syntax release number: 2) – Part 10: Syntax service directories (ISO 9735-10:2013)

Échange de données informatisé pour l'administration, le commerce et le transport (EDIFACT) –
Règles de syntaxe au niveau de l'application (Numéro de version de syntaxe: 4, numéro d'édition de syntaxe: 2) –
Partie 10: Annuaires de syntaxe (ISO 9735-10:2013)

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2013-11-08 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nia@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Informationstechnik und Anwendungen (NIA) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 143 Seiten

Normenausschuss Informationstechnik und Anwendungen (NIA) im DIN

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

Inhalt

Seite

Nationales Vorwort 3

Einleitung 5

1 Anwendungsbereich 5

2 Konformität 5

3 Normative Verweisungen 6

4 Begriffe 6

5 Syntax-Service-Verzeichnisse 7

5.1 Verzeichnis der Service-Segmente 7

5.2 Verzeichnis der Service-Datenelementgruppen 34

5.3 Verzeichnis der einfachen Service-Datenelemente 47

6 Syntax-Verzeichnis der Service-Codelisten 77

Anhang A (informative) "Schnappschuss des Syntax-Verzeichnisses der Service-Codelisten 78

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

Nationales Vorwort

Der vorliegende Norm-Entwurf enthält die deutsche Übersetzung der ISO 9735-10:2013, die vom Technischen Komitee ISO/TC 154 „Processes, data elements and documents in commerce, industry and administration“ unter Beteiligung deutscher Experten erarbeitet wurde. Im DIN Deutsches Institut für Normung e. V. ist hierfür der Normenausschuss Informationstechnik und Anwendungen (NIA), Arbeitsausschuss NA 043-03-03 AA „Elektronisches Geschäftswesen“ zuständig.

DIN ISO 9735 Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) – Syntax-Regeln auf Anwendungsebene (Syntax-Versionsnummer: 4, Syntax-Releasenummer: 1) besteht aus:

— Teil 1: *Syntax-Regeln, die für alle Teile gemeinsam sind*

— Teil 2: *Syntax-Regeln für Batch-EDI*

— Teil 3: *Syntax-Regeln für Interaktiv-EDI*

— Teil 4: *Syntax- und Servicebericht für Batch-EDI (Nachrichtentyp – CONTRL)*

— Teil 5: *Sicherheitsregeln für Batch-EDI (Authentizität, Integrität und Unbestreitbarkeit des Ursprungs)*

— Teil 6: *Sicherheits-Authentisierung und -Bestätigung (Nachrichtentyp – AUTACK)*

— Teil 7: *Sicherheitsregeln für Batch-EDI (Vertraulichkeit)*

— Teil 8: *Eingebundene Daten in EDI*

— Teil 9: *Sicherheitsschlüssel- und Zertifikats-Verwaltung (Nachrichtentyp – KEYMAN)*

— Teil 10: *Syntax-Service-Verzeichnisse*

ANMERKUNG Aufgrund der vorliegenden Neuausgabe von DIN ISO 9735-10 wurde die Syntax-Releasenummer im Haupttitel von '1' auf '2' erhöht.

Das DIN Deutsches Institut für Normung e. V. veröffentlicht die deutschen Übersetzungen zu den EDIFACT-Verzeichnissen – inklusive der Service-Verzeichnisse – im Rahmen der regelmäßigen Aktualisierungen des Implementierungswerkzeuges GEFEG.FX. GEFEG.FX kann über die DIN Software GmbH, 10772 Berlin, Tel.: (0 30) 26 01-0, bezogen werden. Nähere Informationen auf Anfrage.

Änderungen

Gegenüber DIN ISO 9735-10:2004-01 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

a) Überarbeitung des informativen Anhang A zur Berücksichtigung sämtlicher Syntax-Code-Releases seit Veröffentlichung der ersten Ausgabe von (DIN) ISO 9735-10;

b) Änderung der Darstellung des Datenelements 0536 'Zertifikatsreferenz' von an..35 auf an..70.

Documents Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

— Leerseite —

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT)

Syntax-Regeln auf Anwendungsebene (Syntax-Versionsnummer: 4, Syntax-Releasenummer: 2) — Teil 10: Syntax-Service-Verzeichnisse (ISO 9735-10:2013)

Einleitung

Dieser Teil der ISO 9735 beinhaltet die Regeln auf Anwendungsebene für die Strukturierung von Daten im Austausch elektronischer Nachrichten in einem offenen System. Dabei dienen entweder die Anforderungen der Batch- oder die der Interaktiv-Verarbeitung als Basis. Die Syntax-Regeln für den Elektronischen Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) wurden von der Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa (UN/ECE) vereinbart. Sie sind Bestandteil des Verzeichnisses für den Handelsdatenaustausch der Vereinten Nationen (UNTDID), das darüber hinaus die Nachrichten-Entwicklungsrichtlinien für Batch und Interaktiv enthält.

Dieser Teil der ISO 9735 darf in jeder Anwendung verwendet werden. Jedoch dürfen Nachrichten, die diese Regeln verwenden, nur dann als EDIFACT-Nachrichten bezeichnet werden, wenn sie den anderen Richtlinien, Regeln und Verzeichnissen des UNTDID entsprechen. Im Sinne von UN/EDIFACT müssen die Nachrichten den Nachrichten-Entwicklungsrichtlinien, je nach Anwendung für Batch oder Interaktiv, entsprechen. Diese Richtlinien werden im UNTDID gepflegt.

Kommunikationsbeschreibungen und -protokolle befinden sich außerhalb des Anwendungsbereichs dieses Teils der ISO 9735.

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil der ISO 9735 legt die Syntax-Service-Verzeichnisse für alle Teile der Normenreihe ISO 9735 fest.

2 Konformität

Bei Verwendung dieses Teils müssen im Muss-Datenelement 0002 (Syntax-Versionsnummer) die Versionsnummer „4“ und im Kann-Datenelement 0076 (Syntax-Releasenummer) die Releasenummer „02“ eingetragen werden. Beide sind im Segment UNB (Nutzdaten-Kopfsegment) enthalten. Übertragungsdateien, die weiterhin die in früher veröffentlichten Ausgaben definierte Syntax verwenden, müssen zur Unterscheidung die folgenden Syntax-Versionsnummern tragen:

— ISO 9735:1988 — *Syntax-Versionsnummer: 1*

— ISO 9735:1988 (geändert und neu gedruckt 1990) — *Syntax-Versionsnummer: 2*

— ISO 9735:1988 einschließlich Änderung 1:1992 — *Syntax-Versionsnummer: 3*

— ISO 9735:1998 — *Syntax-Versionsnummer: 4*

Konformität zu einer Norm bedeutet, dass alle ihre Anforderungen einschließlich aller Optionen unterstützt werden. Werden nicht alle Optionen unterstützt, muss jeder Anspruch auf Konformität eine Angabe beinhalten, die diejenigen Optionen identifiziert, für die Konformität beansprucht wird.

Ausgetauschte Daten sind konform, wenn die Struktur und Darstellung der Daten mit den in diesem Teil der ISO 9735 festgelegten Syntax-Regeln übereinstimmen.

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

Einrichtungen, die diesen Teil der ISO 9735 unterstützen, sind konform, wenn sie in der Lage sind, die Daten strukturell und von der Darstellung in Übereinstimmung mit diesen Teil der ISO 9735 zu erzeugen und/oder zu interpretieren.

Konformität mit diesem Teil der ISO 9735 muss die Konformität mit Teil 1 bis Teil 9 der ISO 9735 einschließen.

Sofern in diesem Teil der ISO 9735 angegeben, bilden in zugehörigen Normen definierte Bestimmungen einen Bestandteil der Konformitätskriterien.

3 Normative Verweisungen

Die folgenden Dokumente, die in diesem Dokument teilweise oder als Ganzes zitiert werden, sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

ISO 9735-1:2002, *Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) — Syntax-Regeln auf Anwendungsebene (Syntax-Versionsnummer: 4, Syntax-Releasenummer: 1) — Teil 1: Syntax-Regeln, die für alle Teile gemeinsam sind.*

ISO 9735-2:2002, *Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) — Syntax-Regeln auf Anwendungsebene (Syntax-Versionsnummer: 4, Syntax-Releasenummer: 1) — Teil 2: Syntax-Regeln für Batch-EDI.*

ISO 9735-3:2002, *Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) — Syntax-Regeln auf Anwendungsebene (Syntax-Versionsnummer: 4, Syntax-Releasenummer: 1) — Teil 3: Syntax-Regeln für Interaktiv-EDI.*

ISO 9735-4:2002, *Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) — Syntax-Regeln auf Anwendungsebene (Syntax-Versionsnummer: 4, Syntax-Releasenummer: 1) — Teil 4: Syntax- und Servicebericht für Batch-EDI (Nachrichtentyp – CONTRL).*

ISO 9735-5:2002, *Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) — Syntax-Regeln auf Anwendungsebene (Syntax-Versionsnummer: 4, Syntax-Releasenummer: 1) — Teil 5: Sicherheitsregeln für Batch-EDI (Authentizität, Integrität und Unbestreitbarkeit des Ursprungs).*

ISO 9735-6:2002, *Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) — Syntax-Regeln auf Anwendungsebene (Syntax-Versionsnummer: 4, Syntax-Releasenummer: 1) — Teil 6: Sicherheits-Authentisierung und -Bestätigung (Nachrichtentyp – AUTACK).*

ISO 9735-7:2002, *Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) — Syntax-Regeln auf Anwendungsebene (Syntax-Versionsnummer: 4, Syntax-Releasenummer: 1) — Teil 7: Sicherheitsregeln für Batch-EDI (Vertraulichkeit).*

ISO 9735-8:2002, *Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) — Syntax-Regeln auf Anwendungsebene (Syntax-Versionsnummer: 4, Syntax-Releasenummer: 1) — Teil 8: Eingebundene Daten in EDI.*

ISO 9735-9:2002, *Elektronischer Datenaustausch für Verwaltung, Wirtschaft und Transport (EDIFACT) — Syntax-Regeln auf Anwendungsebene (Syntax-Versionsnummer: 4, Syntax-Releasenummer: 1) — Teil 9: Sicherheitsschlüssel- und Zertifikats-Verwaltung (Nachrichtentyp – KEYMAN).*

4 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die Begriffe nach ISO 9735-1.

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

5 Syntax-Service-Verzeichnisse

5.1 Verzeichnis der Service-Segmente

5.1.1 Erläuterung zur Beschreibung der Service-Segmente

Funktion — Die Funktion des Segments

POS — Die sequentielle Positionsnummer des allein stehenden Datenelements oder der Datenelementgruppe im Segment

BEZ — Die Kennungen aller im Segment-Verzeichnis enthaltenen Service-Segmente beginnen mit dem Buchstaben „U“. Die Kennungen der Service-Datenelementgruppen beginnen alle mit dem Buchstaben „S“ und die Kennungen der einfachen Service-Datenelemente mit der Ziffer „0“.

Name — Name einer DATENELEMENTGRUPPE in Großbuchstaben
Name eines ALLEIN STEHENDEN DATENELEMENTS in Großbuchstaben
Name eines Gruppendatenelements in Kleinbuchstaben

S — Der Status des allein stehenden Datenelements oder der Datenelementgruppe im Segment, oder der Gruppendatenelemente in der Datenelementgruppe (dabei ist M = Muss und K = Kann)

WDH — Die maximale Wiederholhäufigkeit eines allein stehenden Datenelements oder einer Datenelementgruppe im Segment

Darst. — Wert-Darstellung des allein stehenden Datenelements oder des Gruppendatenelements in der Datenelementgruppe:

a	alphabetische Zeichen
n	numerische Zeichen
an	alphanumerische Zeichen
a3	3 alphabetische Zeichen fester Länge
n3	3 numerische Zeichen fester Länge
an3	3 alphanumerische Zeichen fester Länge
a..3	bis 3 alphabetische Zeichen
n..3	bis 3 numerische Zeichen
an..3	bis 3 alphanumerische Zeichen

5.1.2 Abhängigkeits-Kennungen

Code	Name
D1	Eine und nur eine
D2	Alle oder keine
D3	Eine oder mehrere
D4	Eine oder keine
D5	Wenn die erste, dann alle
D6	Wenn die erste, dann mindestens eine weitere
D7	Wenn die erste, dann keine weitere

Zur Definition der Abhängigkeits-Kennungen siehe ISO 9735-1:2002, 11.5.

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

5.1.3 Liste der Service-Segmente sortiert nach Bezeichner

Änderungskennzeichen (in Vergleich zu ISO 9735-10, veröffentlicht in 2002)

ein Pluszeichen (+)	für eine Ergänzung
ein Stern (*)	für eine geänderte Struktur
ein Hashzeichen (#)	für Änderungen zu Namen
ein vertikaler Strich (|)	für Änderungen von Beschreibungstexten, Anmerkungen und Funktionen
ein Minuszeichen (-)	für eine Löschung
ein X-Zeichen (X)	zur Löschmarkierung

BEZ	Name
UCD	Datenelement-Fehleranzeige
UCF	Gruppen-Antwort
UCI	Übertragungsdatei-Antwort
UCM	Nachrichten-/Paket-Antwort
UCS	Segment-Fehleranzeige
UGH	Antikollision-Segmentgruppen-Kopfsegment
UGT	Antikollision-Segmentgruppen-Endesegment
UIB	Interaktiv-Nutzdaten-Kopfsegment
UIH	Interaktiv-Nachrichten-Kopfsegment
UIR	Interaktiv-Status
UIT	Interaktiv-Nachrichten-Endesegment
UIZ	Interaktiv-Nutzdaten-Endesegment
UNB	Nutzdaten-Kopfsegment
UNE	Gruppen-Endesegment
UNG	Gruppen-Kopfsegment
UNH	Nachrichten-Kopfsegment
UNO	Objekt-Kopfsegment
UNP	Objekt-Endesegment
UNS	Abschnitts-Kontrollsegment
UNT	Nachrichten-Endesegment
UNZ	Nutzdaten-Endesegment
USA	Sicherheits-Algorithmus
USB	Identifikation der gesicherten Daten
USC	Zertifikat
USD	Datenverschlüsselungs-Kopfsegment
USE	Sicherheitsnachricht-Bezug
USF	Schlüsselverwaltungs-Funktion
USH	Sicherheits-Kopfsegment
USL	Sicherheitslisten-Status
USR	Sicherheitsergebnis
UST	Sicherheits-Endesegment
USU	Datenverschlüsselungs-Endesegment
USX	Sicherheits-Referenzen

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

USY	Sicherheit zu Referenzen

5.1.4 Liste der Service-Segmente sortiert nach Name

Änderungskennzeichen (in Vergleich zu ISO 9735-10, veröffentlicht in 2002)

ein Pluszeichen (+)	für eine Ergänzung
ein Stern (*)	für eine geänderte Struktur
ein Hashzeichen (#)	für Änderungen zu Namen
ein vertikaler Strich (|)	für Änderungen von Beschreibungstexten, Anmerkungen und Funktionen
ein Minuszeichen (-)	für eine Löschung
ein X-Zeichen (X)	zur Löschmarkierung

BEZ	**Name**
UNS	Abschnitts-Kontrollsegment
UGT	Antikollision-Segmentgruppen-Endesegment
UGH	Antikollision-Segmentgruppen-Kopfsegment
UCD	Datenelement-Fehleranzeige
USU	Datenverschlüsselungs-Endesegment
USD	Datenverschlüsselungs-Kopfsegment
UCF	Gruppen-Antwort
UNE	Gruppen-Endesegment
UNG	Gruppen-Kopfsegment
USB	Identifikation der gesicherten Daten
UIT	Interaktiv-Nachrichten-Endesegment
UIH	Interaktiv-Nachrichten-Kopfsegment
UIZ	Interaktiv-Nutzdaten-Endesegment
UIB	Interaktiv-Nutzdaten-Kopfsegment
UIR	Interaktiv-Status
UCM	Nachrichten-/Paket-Antwort
UNT	Nachrichten-Endesegment
UNH	Nachrichten-Kopfsegment
UNZ	Nutzdaten-Endesegment
UNB	Nutzdaten-Kopfsegment
UNP	Objekt-Endesegment
UNO	Objekt-Kopfsegment
USF	Schlüsselverwaltungs-Funktion
UCS	Segment-Fehleranzeige
USY	Sicherheit zu Referenzen
USA	Sicherheits-Algorithmus
UST	Sicherheits-Endesegment
USR	Sicherheitsergebnis
USH	Sicherheits-Kopfsegment
USL	Sicherheitslisten-Status

AVA Documents Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

```
USE     Sicherheitsnachricht-Bezug
USX     Sicherheits-Referenzen
UCI     Übertragungsdatei-Antwort
USC     Zertifikat
```

5.1.5 Beschreibung der Service-Segmente

```
Änderungskennzeichen (in Vergleich zu ISO 9735-10, veröffentlicht in 2002)

ein Pluszeichen (+)          für eine Ergänzung
ein Stern (*)                für eine geänderte Struktur
ein Hashzeichen (#)          für Änderungen zu Namen
ein vertikaler Strich (|)    für Änderungen von Beschreibungstexten,
                             Anmerkungen und Funktionen
ein Minuszeichen (-)         für eine Löschung
ein X-Zeichen (X)            zur Löschmarkierung
```

```
UCD    DATENELEMENT-FEHLERANZEIGE

Funktion: Zur Identifizierung eines fehlerhaften allein stehenden
          Datenelements, einer fehlerhaften Datenelementgruppe oder eines
          fehlerhaften Gruppendatenelements. Darüber hinaus dient es zur
          Kennzeichnung der Art des Fehlers.
```

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0085	SYNTAX-FEHLER, CODIERT	M	1	an..3	
020	S011	DATENELEMENT-IDENTIFIKATION	M	1		
	0098	Segmentposition des fehlerhaften Datenelements	M		n..3	
	0104	DE-Gruppenposition des fehlerhaften Gruppendatenelements	K		n..3	
	0136	Fehlerhaftes Auftreten eines Datenelements	K		n..6	

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

UCF GRUPPEN-ANTWORT

Funktion: Zur Identifizierung einer Gruppe in der zugrunde liegenden Übertragungsdatei. Ebenso zeigt es die Bestätigung oder Zurückweisung (vorgenommene Aktion) der Segment UNG und UNE an und kennzeichnet jeden Fehler bezogen auf diese Segmente. Auch Fehler in den Sicherheits-Segmenten USA, USC, USD, USH, USR, UST oder USU kann dieses Segment angeben, sofern diese Fehler auf der Gruppenebene auftreten. Abhängig vom Aktionscode kann dieses Segment darüber hinaus die vorgenommene Aktion hinsichtlich der Nachrichten und Pakete innerhalb dieser Gruppe anzeigen.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0048	GRUPPEN-REFERENZNUMMER	M	1	an..14	
020	S006	ANWENDUNGSBEZEICHNUNG DES ABSENDERS	K	1		7
	0040	Absenderbezeichnung des Vorgangs	M		an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K		an..4	
030	S007	ANWENDUNGSBEZEICHNUNG DES EMPFÄNGERS	K	1		7
	0044	Empfängerbezeichnung des Vorgangs	M		an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K		an..4	
040	0083	AKTION, CODIERT	M	1	an..3	
050	0085	SYNTAX-FEHLER, CODIERT	K	1	an..3	1,2,3,4
060	0135	SERVICE-SEGMENT-BEZEICHNER, CODIERT	K	1	an..3	1,2,3,4, 5
070	S011	DATENELEMENT-IDENTIFIKATION	K	1		2
	0098	Segmentposition des fehlerhaften Datenelements	M		n..3	
	0104	DE-Gruppenposition des fehlerhaften Gruppendatenelements	K		n..3	
	0136	Fehlerhaftes Auftreten eines Datenelements	K		n..6	
080	0534	SICHERHEITS-REFERENZNUMMER	K	1	an..14	3,4,6
090	0138	POSITION DES SICHERHEITS-SEGMENTS	K	1	n..6	3,4,6

ABHÄNGIGKEITSHINWEISE:

1. D5(060, 050) Wenn die erste, dann alle
2. D5(070, 060, 050) Wenn die erste, dann alle
3. D5(080, 050, 060, 090) Wenn die erste, dann alle
4. D5(090, 080, 060, 050) Wenn die erste, dann alle

ANDERE HINWEISE:

5. 0135, darf nur die Werte UNG, UNE, USA, USC, USD, USH, USR, UST oder USU aufweisen.

6. Dieses Datenelement muss anwesend sein, wenn ein Fehler in einem Sicherheits-Segment zu melden ist.

AVA Documents Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

7. Dieses Datenelement muss anwesend sein, wenn es in der zugrunde liegenden Übertragungsdatei anwesend war.

UCI ÜBERTRAGUNGSDATEI-ANTWORT

Funktion: Zur Identifizierung der zugrunde liegenden Übertragungsdatei, zur Anzeige des Empfangs der Übertragungsdatei und zur Anzeige der Bestätigung oder Zurückweisung (vorgenommene Aktion) der Trennzeichen-Vorgabe UNA sowie der Segmente UNB und UNZ mit einer Kennzeichnung jedes Fehlers in diesen Segmenten. Auch Fehler in den Sicherheits-Segmenten USA, USC, USD, USH, USR, UST oder USU kann dieses Segment angeben, sofern diese Fehler auf der Ebene der Übertragungsdatei auftreten. Abhängig vom Aktionscode kann dieses Segment ebenfalls die vorgenommene Aktion bezogen auf die Gruppen, Nachrichten und Pakete innerhalb der Übertragungsdatei enthalten.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0020	DATENAUSTAUSCHREFERENZ	M	1	an..14	
020	S002	ABSENDER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M	1		
	0004	Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	M		an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K		an..4	
	0008	Interne Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	K		an..35	
	0042	Untergeordnete, interne Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	K		an..35	
030	S003	EMPFÄNGER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M	1		
	0010	Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	M		an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K		an..4	
	0014	Interne Empfängerbezeicnung für Übertragungsdatei	K		an..35	
	0046	Untergeordnete, interne Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	K		an..35	
040	0083	AKTION, CODIERT	M	1	an..3	
050	0085	SYNTAX-FEHLER, CODIERT	K	1	an..3	1,2,3,4
060	0135	SERVICE-SEGMENT-BEZEICHNER, CODIERT	K	1	an..3	1,2,3,4, 5
070	S011	DATENELEMENT-IDENTIFIKATION	K	1		2
	0098	Segmentposition des fehlerhaften Datenelements	M		n..3	
	0104	DE-Gruppenposition des fehlerhaften Gruppendatenelements	K		n..3	
	0136	Fehlerhaftes Auftreten eines Datenelements	K		n..6	
080	0534	SICHERHEITS-REFERENZNUMMER	K	1	an..14	3,4,6
090	0138	POSITION DES SICHERHEITS-SEGMENTS	K	1	n..6	3,4,6

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

ABHÄNGIGKEITSHINWEISE:

1. D5(060, 050) Wenn die erste, dann alle
2. D5(070, 060, 050) Wenn die erste, dann alle
3. D5(080, 060, 050, 090) Wenn die erste, dann alle
4. D5(090, 080, 060, 050) Wenn die erste, dann alle

ANDERE HINWEISE:

5. 0135, darf nur die Werte UNA, UNB, UNZ, USA, USC, USD, USH, USR, UST oder USU aufweisen.

6. Dieses Datenelement muss anwesend sein, wenn ein Fehler in einem Sicherheits-Segment zu melden ist.

UCM NACHRICHTEN-/PAKET-ANTWORT

Funktion: Zur Identifizierung einer Nachricht oder eines Pakets in der zugrunde liegenden Übertragungsdatei, um die Bestätigung oder Zurückweisung (vorgenommene Aktion) dieser Nachricht oder dieses Pakets anzuzeigen, und um jeden Fehler bezogen auf die Segmente UNH, UNT, UNO und UNP zu kennzeichnen. Auch Fehler in den Sicherheits-Segmenten USA, USC, USD, USH, USR, UST oder USU kann dieses Segment angeben, sofern diese Fehler auf der Nachrichten-/Paket-Ebene auftreten.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0062	NACHRICHTEN-REFERENZNUMMER	K	1	an..14	1,2
020	S009	NACHRICHTENKENNUNG	K	1		2
	0065	Nachrichtentyp-Kennung	M		an..6	
	0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M		an..3	
	0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M		an..3	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	M		an..3	
	0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	K		an..6	
	0110	Versionsnummer des Codelisten-Verzeichnisses	K		an..6	
	0113	Unterfunktion des Nachrichtentyps, Identifikation	K		an..6	
030	0083	AKTION, CODIERT	M	1	an..3	
040	0085	SYNTAX-FEHLER, CODIERT	K	1	an..3	4,5,6,7
050	0135	SERVICE-SEGMENT-BEZEICHNER, CODIERT	K	1	an..3	4,5,6,7, 8
060	S011	DATENELEMENT-IDENTIFIKATION	K	1		5
	0098	Segmentposition des fehlerhaften Datenelements	M		n..3	
	0104	DE-Gruppenposition des fehlerhaften Gruppendatenelements	K		n..3	
	0136	Fehlerhaftes Auftreten eines Datenelements	K		n..6	
070	0800	PAKET-REFERENZNUMMER	K	1	an..35	1,3

AVA Documents Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

080	S020	REFERENZ-IDENTIFIKATION	K	99		3
	0813	Referenz, Qualifier	M		an..3	
	0802	Referenz-Identifikationsnummer	M		an..35	
090	0534	SICHERHEITS-REFERENZNUMMER	K	1	an..14	6,7,9
100	0138	POSITION DES SICHERHEITS-SEGMENTS	K	1	n..6	6,7,9

ABHÄNGIGKEITSHINWEISE:

1. D1(010, 070) Eine und nur eine
2. D2(010, 020) Alle oder keine
3. D2(070, 080) Alle oder keine
4. D5(050, 040) Wenn die erste, dann alle
5. D5(060, 050, 040) Wenn die erste, dann alle
6. D5(090, 050, 040, 100) Wenn die erste, dann alle
7. D5(100, 090, 050, 040) Wenn die erste, dann alle

ANDERE HINWEISE:

8. 0135, darf nur die Werte UNH, UNT, UNO, UNP, USA, USC, USD, USH, USR, UST oder USU aufweisen.

9. Dieses Datenelement muss anwesend sein, wenn ein Fehler in einem Sicherheits-Segment zu melden ist.

UCS SEGMENT-FEHLERANZEIGE

Funktion: Zur Identifizierung, ob ein Segment einen Fehler enthält oder fehlt sowie zur Identifizierung jedes Fehlers bezogen auf das gesamte Segment.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0096	SEGMENTPOSITION IM NACHRICHTEN-NUTZDATENTEIL	M	1	n..6	
020	0085	SYNTAX-FEHLER, CODIERT	K	1	an..3	1

HINWEISE:

1. 0085 enthält nur dann einen Wert, wenn der Fehler auf das Segment zutrifft, welches durch das Datenelement 0096 identifiziert ist.

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

UGH ANTIKOLLISION-SEGMENTGRUPPEN-KOPFSEGMENT

Funktion: Dient dazu, eine Segmentgruppe zur Vermeidung einer Segmentkollision zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0087	Antikollision-Segmentgruppe, Identifikation	M	1	an..4	1

HINWEISE:

1. 0087, der Wert entspricht der Segmentgruppen-Nummer der Segmentgruppe UGH/UGT, wie er in der Nachrichtentyp-Beschreibung festgelegt ist. Er muss mit dem Wert des DE 0087 im korrespondierenden Segment UGT übereinstimmen.

UGT ANTIKOLLISION-SEGMENTGRUPPEN-ENDESEGMENT

Funktion: Dient dazu, eine Segmentgruppe zur Vermeidung einer Segmentkollision zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0087	Antikollision-Segmentgruppe, Identifikation	M	1	an..4	1

HINWEISE:

1. 0087, der Wert entspricht der Segmentgruppen-Nummer der Segmentgruppe UGH/UGT, wie er in der Nachrichtentyp-Beschreibung festgelegt ist. Er muss mit dem Wert des DE 0087 im korrespondierenden Segment UGH übereinstimmen.

UIB INTERAKTIV-NUTZDATEN-KOPFSEGMENT

Funktion: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu eröffnen und zu identifizieren.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	S001	SYNTAX-BEZEICHNER	M	1		3
	0001	Syntax-Kennung	M		a4	
	0002	Syntax-Versionsnummer	M		an1	
	0080	Versionsnummer des Service-Codeverzeichnisses	K		an..6	
	0133	Zeichencodierung, codiert	K		an..3	
	0076	Syntax-Releasenummer	K		an2	
020	S302	DIALOG-REFERENZ	K	1		1,2,4,5 8
	0300	Prüfreferenz des Urhebers	M		an..35	
	0303	Referenzkennung des Urhebers	K		an..35	

AVA Documents Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K	an..3	
	0304	Prüfreferenz des Antwortenden	K	an..35	
030	S303	TRANSAKTIONSREFERENZ	K 1		1,8
	0306	Prüfreferenz der Transaktion	M	an..35	
	0303	Referenzkennung des Urhebers	K	an..35	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K	an..3	
040	S018	SZENARIO-IDENTIFIKATION	K 1		
	0127	Szenario-Identifikation	M	an..14	
	0128	Versionsnummer des Szenarios	K	an..3	
	0130	Freigabenummer des Szenarios	K	an..3	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K	an..3	
050	S305	DIALOG-IDENTIFIKATION	K 1		2
	0311	Dialog-Identifikation	M	an..14	
	0342	Versionsnummer des Dialogs	K	an..3	
	0344	Freigabenummer des Dialogs	K	an..3	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K	an..3	
060	S002	ABSENDER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	K 1		5
	0004	Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	M	an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K	an..4	
	0008	Interne Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	K	an..35	
	0042	Untergeordnete, interne Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	K	an..35	
070	S003	EMPFÄNGER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	K 1		
	0010	Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	M	an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K	an..4	
	0014	Interne Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	K	an..35	
	0046	Untergeordnete, interne Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	K	an..35	
080	S300	DATUM UND/ODER UHRZEIT DER INITIIERUNG	K 1		
	0338	Datum des Ereignisses	K	n..8	
	0314	Uhrzeit des Ereignisses	K	an..15	
	0336	Zeitversatz	K	n4	
090	0325	DUPLIKATS-ANZEIGER	K 1	a1	6
100	0035	TEST-KENNZEICHEN	K 1	n1	7

ABHÄNGIGKEITSHINWEISE:

1. D5(030,020) Wenn die erste, dann alle

2. D5(050,020) Wenn die erste, dann alle

ANDERE HINWEISE:

3. S001/0002, muss bei Verwendung dieser Version der Syntax mit ‘4’ bezeichnet werden.

4. S302/0304, sofern durch den Antwortenden übermittelt, muss diese Angabe innerhalb des Dialogs vom Urheber zurückgesendet werden.

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

5. S002/0004, kann für den Urheber der Transaktion den gleichen Wert wie für S302/0303 aufweisen.

6. 0325, wird nur verwendet, wenn die Übertragungsdatei eine duplizierte Übertragung darstellt.

7. 0035, wird durch den Urheber gesetzt, wenn der Dialog ein Test ist. Dies trifft auf jede untergeordnete Nachricht und jedes Service-Segment im Dialog zu. Anderenfalls wird dieses Datenelement nicht verwendet.

8. Die Dialog- und Transaktionsprüfung kann über die Dialog-Referenz (S302) und die Transaktionsreferenz (S303) durchgeführt werden. Falls eine andere Prüfmethode verwendet wird, müssen diese beiden Datenelementgruppen nicht verwendet werden.

UIH INTERAKTIV-NACHRICHTEN-KOPFSEGMENT

Funktion: Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	S306	INTERAKTIV-NACHRICHTENKENNUNG	M	1		
	0065	Nachrichtentyp-Kennung	M		an..6	
	0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M		an..3	
	0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M		an..3	
	0113	Unterfunktion des Nachrichtentyps, Identifikation	K		an..6	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K		an..3	
	0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	K		an..6	
020	0340	INTERAKTIV-NACHRICHTEN-REFERENZNUMMER	K	1	an..35	1,5
030	S302	DIALOG-REFERENZ	K	1		2,4,5
	0300	Prüfreferenz des Urhebers	M		an..35	
	0303	Referenzkennung des Urhebers	K		an..35	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K		an..3	
	0304	Prüfreferenz des Antwortenden	K		an..35	
040	S301	STATUS DER ÜBERMITTLUNG - INTERAKTIV	K	1		
	0320	Absenderfolgenummer	K		n..6	
	0323	Übertragungsposition, codiert	K		a1	
	0325	Duplikats-Anzeiger	K		a1	
050	S300	DATUM UND/ODER UHRZEIT DER INITIIERUNG	K	1		
	0338	Datum des Ereignisses	K		n..8	
	0314	Uhrzeit des Ereignisses	K		an..15	
	0336	Zeitversatz	K		n4	
060	0035	TEST-KENNZEICHEN	K	1	n1	3

Documents Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

HINWEISE:

1. Der Wert von 0340 muss innerhalb der Übertragungsdatei eindeutig sein (außer bei einer duplizierten Übertragung).

2. Der/die Wert(e) von S302 müssen mit denen von S302 im vorangegangenen Segment UIB übereinstimmen.

3. 0035, sofern verwendet, trifft der Test ausschließlich auf die Nachricht zu.

4. Die Dialogprüfung kann über die Dialog-Referenz (S302) durchgeführt werden. Falls eine andere Prüfmethode verwendet wird, muss diese Datenelementgruppe nicht verwendet werden.

5. Eine Kombination von 0340 und S302 kann verwendet werden, um eine Nachricht eindeutig zu identifizieren.

UIR INTERAKTIV-STATUS

Funktion: Dient zur Meldung des Status des Dialogs.

Anmerkung: Um Endlosschleifen zu vermeiden, wird das Segment UIR nicht verwendet, um auf ein empfangenes UIR mit Syntax-Fehlern zu antworten.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0331	BERICHTSFUNKTION, CODIERT	M	1	an..3	
020	S307	STATUSINFORMATION	K	9		
	0333	Status, codiert	K		an..3	
	0332	Status	K		an..70	
	0335	Sprache, codiert	K		an..3	
030	S302	DIALOG-REFERENZ	K	1		
	0300	Prüfreferenz des Urhebers	M		an..35	
	0303	Referenzkennung des Urhebers	K		an..35	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K		an..3	
	0304	Prüfreferenz des Antwortenden	K		an..35	
050	S300	DATUM UND/ODER UHRZEIT DER INITIIERUNG	K	1		
	0338	Datum des Ereignisses	K		n..8	
	0314	Uhrzeit des Ereignisses	K		an..15	
	0336	Zeitversatz	K		n4	
050	0340	INTERAKTIV-NACHRICHTEN-REFERENZNUMMER	K	1	an..35	1,4
060	0800	PAKET-REFERENZNUMMER	K	1	an..35	1,5
070	0085	SYNTAX-FEHLER, CODIERT	K	1	an..3	2,3
080	0096	SEGMENTPOSITION IN DER NACHRICHT	K	1	n..6	2,3

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

090	S011	DATENELEMENT-IDENTIFIKATION	K	1		3
	0098	Segmentposition des fehlerhaften Datenelements	M		n..3	
	0104	DE-Gruppenposition des fehlerhaften Gruppendatenelements	K		n..3	
	0136	Fehlerhaftes Auftreten eines Datenelements	K		n..6	

ABHÄNGIGKEITSHINWEISE:

1. D1(050,060) Eine und nur eine

2. D5(080,070) Wenn die erste, dann alle

3. D5(090,070,080) Wenn die erste, dann alle

ANDERE HINWEISE:

4. 0340, der Wert muss mit dem von 0340/UIH der Nachricht übereinstimmen, die vom Absender des Segments UIR innerhalb des gleichen Dialogs empfangen wurde.

5. 0800, der Wert muss mit dem von 0800/UNO der Nachricht übereinstimmen, die vom Absender des Segments UIR innerhalb des gleichen Dialogs empfangen wurde.

UIT INTERAKTIV-NACHRICHTEN-ENDESEGMENT

Funktion: Dient dazu eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0340	INTERAKTIV-NACHRICHTEN-REFERENZNUMMER	K	1	an..35	1
020	0074	ANZAHL DER SEGMENTE IN EINER NACHRICHT	K	1	n..10	

HINWEISE:

1. 0340, der Wert muss mit dem von 0340 im korrespondieren Segments UIH übereinstimmen.

Documents Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

UIZ INTERAKTIV-NUTZDATEN-ENDESEGMENT

Funktion: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	S302	DIALOG-REFERENZ	K	1		1
	0300	Prüfreferenz des Urhebers	M		an..35	
	0303	Referenzkennung des Urhebers	K		an..35	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K		an..3	
	0304	Prüfreferenz des Antwortenden	K		an..35	
020	0036	DATENAUSTAUSCHZÄHLER	K	1	n..6	
030	0325	DUPLIKATS-ANZEIGER	K	1	a1	2

HINWEISE:

1. S302, der Wert muss mit dem der Dialog-Referenz von S302 im Segment UIB des Antwortenden übereinstimmen.

2. 0325, wird nur verwendet, wenn die Übertragungsdatei eine duplizierte Übertragung darstellt.

UNB NUTZDATEN-KOPFSEGMENT

Funktion: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu identifizieren.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	S001	SYNTAX-BEZEICHNER	M	1		1
	0001	Syntax-Kennung	M		a4	
	0002	Syntax-Versionsnummer	M		an1	
	0080	Versionsnummer des Service-Codeverzeichnisses	K		an..6	
	0133	Zeichencodierung, codiert	K		an..3	
	0076	Syntax-Releasenummer	K		an2	
020	S002	ABSENDER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M	1		2
	0004	Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	M		an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K		an..4	
	0008	Interne Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	K		an..35	
	0042	Untergeordnete, interne Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	K		an..35	
030	S003	EMPFÄNGER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M	1		2
	0010	Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	M		an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K		an..4	
	0014	Interne Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	K		an..35	
	0046	Untergeordnete, interne Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	K		an..35	

Documents Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

040	S004	DATUM UND UHRZEIT DER ERSTELLUNG	M	1		
	0017	Datum der Erstellung	M		n8	
	0019	Uhrzeit der Erstellung	M		n4	
050	0020	DATENAUSTAUSCHREFERENZ	M	1	an..14	2
060	S005	REFERENZ/PASSWORT DES EMPFÄNGERS	K	1		
	0022	Referenz oder Passwort des Empfängers	M		an..14	
	0025	Referenz oder Passwort des Empfängers, Qualifier	K		an2	
070	0026	ANWENDUNGSREFERENZ	K	1	an..14	
080	0029	VERARBEITUNGSPRIORITÄT, CODE	K	1	a1	
090	0031	BESTÄTIGUNGSANFORDERUNG	K	1	n1	
100	0032	AUSTAUSCHVEREINBARUNGSKENNUNG	K	1	an..35	
110	0035	TEST-KENNZEICHEN	K	1	n1	

HINWEISE:

1. S001/0002, muss bei Verwendung dieser Version der Syntax mit ‘4’ bezeichnet werden.

2. Die Kombination der Werte von den Dateneinheiten S002, S003 und 0020 wird verwendet, um die Übertragungsdatei eindeutig zum Zweck der Bestätigung zu identifizieren.

UNE GRUPPEN-ENDESEGMENT

Funktion: Dient dazu, eine Gruppe zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0060	GRUPPENZÄHLER	M	1	n..6	
020	0048	GRUPPEN-REFERENZNUMMER	M	1	an..14	1

HINWEISE:

1. 0048, der Wert muss mit dem von 0048 im korrespondierenden Segment UNG übereinstimmen.

UNG GRUPPEN-KOPFSEGMENT

Funktion: Dient dazu, eine Gruppe von Nachrichten und/oder Paketen zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben. Dies kann zur internen Weiterleitung verwendet werden und einen oder mehrere Nachrichtentypen und/oder Pakete enthalten.

AVA Documents Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010 X	0038	NACHRICHTENGRUPPEN-KENNZEICHNUNG	K	1	an..6	1,2,4
020	S006	ANWENDUNGSBEZEICHNUNG DES ABSENDERS	K	1		5
	0040	Absenderbezeichnung des Vorgangs	M		an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K		an..4	
030	S007	ANWENDUNGSBEZEICHNUNG DES EMPFÄNGERS	K	1		5
	0044	Empfängerbezeichnung des Vorgangs	M		an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K		an..4	
040	S004	DATUM UND UHRZEIT DER ERSTELLUNG	K	1		3
	0017	Datum der Erstellung	M		n8	
	0019	Uhrzeit der Erstellung	M		n4	
050	0048	GRUPPEN-REFERENZNUMMER	M	1	an..14	5
060	0051	VERWALTENDE ORGANISATION, CODIERT	K	1	an..3	1,2,4
070 X	S008	VERSION DES NACHRICHTENTYPS	K	1		1,2,4
	0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M		an..3	
	0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M		an..3	
	0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	K		an..6	
080	0058	Anwendungspasswort	K	1	an..14	

ABHÄNGIGKEITSHINWEISE:

1. D2(010,060,070) Alle oder keine

ANDERE HINWEISE:

2. Das Datenelement wird nur verwendet, wenn folgende Bedingungen zutreffen:
   i) die Gruppe enthält ausschließlich Nachrichten, und
   ii) die Nachrichten sind vom gleichen Nachrichtentyp.

3. S004, wenn S004 im UNG nicht verwendet wird, stimmen Datum und Uhrzeit der Erstellung mit denen für die Übertragungsdatei in S004/UNB überein.

4. Das Datenelement wird in der nächsten Version dieser Norm aus dem Segment UNG gelöscht werden. Seine Verwendung in UNG wird daher nicht empfohlen.

5. Die Kombination der Werte von den Dateneinheiten S006, S007 und 0048 wird verwendet, um die Gruppe innerhalb ihrer Übertragungsdatei eindeutig zum Zweck der Bestätigung zu identifizieren.

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

UNH NACHRICHTEN-KOPFSEGMENT

Funktion: Dient dazu, eine Nachricht zu eröffnen, sie zu identifizieren und zu beschreiben.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0062	NACHRICHTEN-REFERENZNUMMER	M	1	an..14	2
020	S009	NACHRICHTENKENNUNG	M	1		1,2
	0065	Nachrichtentyp-Kennung	M		an..6	
	0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M		an..3	
	0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M		an..3	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	M		an..3	
	0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	K		an..6	
	0110	Versionsnummer des Codelisten-Verzeichnisses	K		an..6	
	0113	Unterfunktion des Nachrichtentyps, Identifikation	K		an..6	
030	0068	ALLGEMEINE ZUORDNUNGS-REFERENZ	K	1	an..35	
040	S010	STATUS DER ÜBERMITTLUNG	K	1		
	0070	Übermittlungsfolgenummer	M		n..2	
	0073	Erste und letzte Übermittlung	K		a1	
050	S016	NACHRICHTENSUBSET, IDENTIFIKATION	K	1		1
	0115	Nachrichtensubset, Identifikation	M		an..14	
	0116	Versionsnummer des Nachrichtensubsets	K		an..3	
	0118	Freigabenummer des Nachrichtensubsets	K		an..3	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K		an..3	
060	S017	NACHRICHTEN-ANWENDUNGSHANDBUCH, IDENTIFIKATION	K	1		1
	0121	Nachrichten-Anwendungshandbuch, Identifikation	M		an..14	
	0122	Versionsnummer des Nachrichten-Anwendungshandbuches	K		an..3	
	0124	Freigabenummer des Nachrichten-Anwendungshandbuches	K		an..3	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K		an..3	
070	S018	SZENARIO-IDENTIFIKATION	K	1		
	0127	Szenario-Identifikation	M		an..14	
	0128	Versionsnummer des Szenarios	K		an..3	
	0130	Freigabenummer des Szenarios	K		an..3	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K		an..3	

HINWEISE:

1. Datenelement S009/0057 ist aus Gründen der Aufwärtskompatibilität beibehalten worden. Die Verwendung von S016 und/oder S017 wird bevorzugt empfohlen.

AVA Documents Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

2. Die Kombination der Werte von den Dateneinheiten 0062 und S009 wird verwendet, um die Nachricht innerhalb ihrer Gruppe (sofern verwendet) eindeutig zum Zweck der Bestätigung zu identifizieren. Wird keine Gruppe verwendet, so gilt die Identifizierung innerhalb ihrer Übertragungsdatei.

UNO OBJEKT-KOPFSEGMENT

Funktion: Dient dazu, ein Objekt zu eröffnen, es zu identifizieren und zu beschreiben.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0800	PAKET-REFERENZNUMMER	M	1	an..35	1
020	S020	REFERENZ-IDENTIFIKATION	M	99		2
	0813	Referenz, Qualifier	M		an..3	
	0802	Referenz-Identifikationsnummer	M		an..35	
030	S021	OBJEKTART-IDENTIFIKATION	M	99		3
	0805	Objektart, Qualifier	M		an..3	
	0809	Objektart, Attributidentifikation	K		an..256	
	0808	Objektart, Attribut	K		an..256	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K		an..3	
040	S022	STATUS DES OBJEKTS	M	1		
	0810	Länge des Objekts im 8-bit-Code	M		n..18	
	0814	Anzahl der Segmente vor dem Objekt	K		n..3	
	0070	Übermittlungsfolgenummer	K		n..2	
	0073	Erste und letzte Übermittlung	K		a1	
050	S302	DIALOG-REFERENZ	K	1		4
	0300	Prüfreferenz des Urhebers	M		an..35	
	0303	Referenzkennung des Urhebers	K		an..35	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K		an..3	
	0304	Prüfreferenz des Antwortenden	K		an..35	
060	S301	STATUS DER ÜBERMITTLUNG - INTERAKTIV	K	1		4
	0320	Absenderfolgenummer	K		n..6	
	0323	Übertragungsposition, codiert	K		a1	
	0325	Duplikats-Anzeiger	K		a1	
070	S300	DATUM UND/ODER UHRZEIT DER INITIIERUNG	K	1		4
	0338	Datum des Ereignisses	K		n..8	
	0314	Uhrzeit des Ereignisses	K		an..15	
	0336	Zeitversatz	K		n4	
080	0035	TEST-KENNZEICHEN	K	1	n1	4

HINWEISE:

1. Der Wert von 0800 muss innerhalb der Übertragungsdatei eindeutig sein (außer bei einer duplizierten Übertragung).

2. Eine Muss-Auftreten von S020 identifiziert die Objekt-Identifikationsnummer.

Documents Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

3. Ein Auftreten von S021 ist Muss und wird zur Identifikation des Dateiformats verwendet.

4. Die Dateneinheiten S302, S301, S300 und 0035 dienen der ausschließlichen Verwendung in Interaktiv-EDI:
   - Der/die Wert(e) von S302 müssen mit denen von S302 im vorangegangenen Segment UIB übereinstimmen.
   - 0035, wenn verwendet, nur für den auf die Nachricht oder das Paket angewendeten Test.

UNP OBJEKT-ENDESEGMENT

Funktion: Dient dazu, ein Objekt zu beenden und es auf Vollständigkeit zu prüfen.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0810	LÄNGE DES OBJEKTS IM 8-BIT-CODE	M	1	n..18	1
020	0800	PAKET-REFERENZNUMMER	M	1	an..35	2

HINWEISE:

1. 0810, muss identisch sein mit dem Wert des Datenelements 0810 im UNO.

2. 0800, muss identisch sein mit dem Wert des Datenelements 0800 im UNO.

UNS ABSCHNITTS-KONTROLLSEGMENT

Funktion: Dient dazu, den Kopfteil, den Positionsteil und den Summenteil innerhalb der Nachricht voneinander zu trennen.

Anmerkung: Ist von den Nachrichten-Entwicklern nur zu verwenden, wenn es erforderlich ist, Mehrdeutigkeiten zu vermeiden.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0081	ABSCHNITTSKENNUNG	M	1	a1	

UNT NACHRICHTEN-ENDESEGMENT

Funktion: Dient dazu, eine Nachricht zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0074	ANZAHL DER SEGMENTE IN EINER NACHRICHT	M	1	n..10	
020	0062	NACHRICHTEN-REFERENZNUMMER	M	1	an..14	1

AVA Documents Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

HINWEISE:

1. 0062, der Wert muss mit dem von 0062 im korrespondieren Segment UNH übereinstimmen.

UNZ NUTZDATEN-ENDESEGMENT

Funktion: Dient dazu, eine Übertragungsdatei zu beenden und sie auf Vollständigkeit zu prüfen.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0036	DATENAUSTAUSCHZÄHLER	M	1	n..6	
020	0020	DATENAUSTAUSCHREFERENZ	M	1	an..14	1

HINWEISE:

1. 0020, der Wert muss mit dem von 0020 im korrespondieren Segment UNB übereinstimmen.

USA SICHERHEITS-ALGORITHMUS

Funktion: Zur Identifizierung eines Sicherheits-Algorithmus, der entsprechend zugrunde liegenden technischen Anwendung und zur Angabe der erforderlichen technischen Parameter.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	S502	SICHERHEITS-ALGORITHMUS	M	1		
	0523	Verwendung des Algorithmus, codiert	M		an..3	
	0525	Kryptographische Operationsart, codiert	K		an..3	
	0533	Operationsart, Codelisten-Kennung	K		an..3	
	0527	Algorithmus, codiert	K		an..3	
	0529	Algorithmus, Codelisten-Kennung	K		an..3	
	0591	Auffüllmechanismus, codiert	K		an..3	
	0601	Auffüllmechanismus, Codelisten-Kennung	K		an..3	
020	S503	ALGORITHMISCHER PARAMETER	K	9		1
	0531	Algorithmischer Parameter, Qualifier	M		an..3	
	0554	Algorithmischer Parameter, Wert	M		an..512	

HINWEISE:

1. S503, bietet Platz für einen Parameter. Die Anzahl der tatsächlich verwendeten Wiederholungen von S503 hängt vom verwendeten Algorithmus ab. Die Reihenfolge der Parameter ist willkürlich, jedoch wird jedem Wert ein codierter “Algorithmischer Parameter, Qualifier” vorangestellt.

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

USB IDENTIFIKATION DER GESICHERTEN DATEN

Funktion: Zur Angabe von Einzelheiten bezogen auf die AUTACK.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0503	ANTWORTART, CODIERT	M	1	an..3	
020	S501	SICHERHEIT, DATUM UND UHRZEIT	K	1		
	0517	Datum und Uhrzeit, Qualifier	M		an..3	
	0338	Datum des Ereignisses	K		n..8	
	0314	Uhrzeit des Ereignisses	K		an..15	
	0336	Zeitversatz	K		n4	
030	S002	ABSENDER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M	1		
	0004	Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	M		an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K		an..4	
	0008	Interne Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	K		an..35	
	0042	Untergeordnete, interne Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	K		an..35	
040	S003	EMPFÄNGER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	M	1		
	0010	Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	M		an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K		an..4	
	0014	Interne Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	K		an..35	
	0046	Untergeordnete, interne Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	K		an..35	

USC ZERTIFIKAT

Funktion: Zur Beförderung des öffentlichen Schlüssels und der Beglaubigungen seines Eigners.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0536	ZERTIFIKATSREFERENZ	K	1	an..70	2
020	S500	SICHERHEITSIDENTIFIKATION	K	2		3
	0577	Sicherheitsbeteiligter, Qualifier	M		an..3	
	0538	Schlüsselname	K		an..35	
	0511	Sicherheitsbeteiligter, Identifikation	K		an..512	
	0513	Sicherheitsbeteiligter, Codeliste, Qualifier	K		an..3	
	0515	Sicherheitsbeteiligter, Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	K		an..3	
	0586	Sicherheitsbeteiligter, Name	K		an..35	
	0586	Sicherheitsbeteiligter, Name	K		an..35	
	0586	Sicherheitsbeteiligter, Name	K		an..35	
030	0545	ZERTIFIKAT-SYNTAX UND -VERSION, CODIERT	K	1	an..3	2
040	0505	FILTERFUNKTION, CODIERT	K	1	an..3	
050	0507	ORIGINALE ZEICHENSATZCODIERUNG, CODIERT	K	1	an..3	4

AVA Documents Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

060	0543	ORIGINALER ZEICHEN(SATZ)VORRAT DES ZERTIFIKATS, CODIERT	K 1	an..3	5
070	0546	AUTORISIERUNGSEBENE DES ANWENDERS	K 1	an..35	
080	S505	SERVICEZEICHEN FÜR DIE UNTERSCHRIFT	K 5		6
	0551	Servicezeichen für die Unterschrift, Qualifier	M	an..3	
	0548	Servicezeichen für die Unterschrift	M	an..4	
090	S501	SICHERHEIT, DATUM UND UHRZEIT	K 4		7
	0517	Datum und Uhrzeit, Qualifier	M	an..3	
	0338	Datum des Ereignisses	K	n..8	
	0314	Uhrzeit des Ereignisses	K	an..15	
	0336	Zeitversatz	K	n4	
100	0567	SICHERHEITSSTATUS, CODIERT	K 1	an..3	1
110	0569	WIDERRUFUNGSGRUND, CODIERT	K 1	an..3	1

ABHÄNGIGKEITSHINWEISE:

1. D5 (110, 100) Wenn die erste, dann alle

HINWEISE:

2. 0536, wird kein vollständiges Zertifikat (einschließlich dem Segment USR) verwendet, setzt sich die eindeutige Zertifikatsreferenz aus folgenden Datenelementen zusammen: “Zertifikatsreferenz” (0536), S500 zur Identifikation der ausstellenden Zertifizierungsinstanz oder S500 zur Identifikation des Zertifikatseigners einschließlich des Namens seines öffentlichen Schlüssels. Im Fall eines Nicht-EDIFACT-Zertifikats muss das Datenelement 0545 ebenfalls verwendet werden.

3. S500/0538, identifiziert einen öffentlichen Schlüssel: entweder den vom Eigner dieses Zertifikats oder der vom Zertifikatsaussteller (Zertifizierungsinstanz oder CA) zur Signierung dieses Zertifikats verwendete öffentliche Schlüssel, der sich auf den privaten Schlüssel bezieht.

4. 0507, die originale Zeichensatzcodierung des Zertifikats bei der Signierung. Wird kein Wert festgelegt, entspricht die Zeichensatzcodierung derjenigen, die durch den Standard-Zeichen(satz)vorrat ientifiziert wird.

5. 0543, der originale Zeichen(satz)vorrat des Zertifikats bei der Signierung. Wird kein Wert festgelegt, ist die Vorgabe im Nutzdaten-Kopfsegment festgelegt.

6. S505, wenn dieses Zertifikat übertragen wird, werden die in ISO 9735-1 vorgegebenen Servicezeichen verwendet oder diejenigen, die in der Trennzeichen-Vorgabe definiert sind, sofern verwendet. Dieses Datenelement kann die Servicezeichen festlegen, die bei der Signierung des Zertifikats verwendet wurden. Wird dieses Datenelement nicht verwendet, sind die vorgegebenen Servicezeichen ausschlaggebend.

7. S501, Datums- und Uhrzeitangaben bezogen auf den Prozess der Zertifizierung. Diese Datenelementgruppe kann viermal auftreten: einmal

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

für das Datum und die Uhrzeit der Erstellung des Zertifikats, einmal für den Beginn der Gültigkeitszeitspanne des Zertifikats, einmal für das Ende der Gültigkeitszeitspanne des Zertifikats, einmal für die Widerrufung von Datum und Uhrzeit.

USD DATENVERSCHLÜSSELUNGS-KOPFSEGMENT

Funktion: Zur Angabe der Größe (d. h. Länge der Daten in Oktets) der verschlüsselten Daten, die dem Segment-Endezeichen dieses Segmentes folgen.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0556	LÄNGE DER DATEN IM 8-BIT-CODE	M	1	n..18	
020	0518	VERSCHLÜSSELUNGS-REFERENZNUMMER	K	1	an..35	
030	0582	ANZAHL DER AUFFÜLL-BYTES	K	1	n..2	

USE SICHERHEITSNACHRICHT-BEZUG

Funktion: Zur Angabe des Bezugs auf frühere Sicherheitsnachrichten wie beispielsweise eine Antwort auf eine bestimmte Anfrage oder eine Anfrage für eine bestimmte Antwort.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0565	NACHRICHTENBEZUG, CODIERT	M	1	an..3	

USF SCHLÜSSELVERWALTUNGS-FUNKTION

Funktion: Zur Angabe der Art der Schlüsselverwaltungs-Funktion und des Status eines korrespondierenden Schlüssels oder Zertifikats.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0579	SCHLÜSSELVERWALTUNGS-FUNKTION, QUALIFIER	M	1	an..3	
020	S504	LISTENPARAMETER	K	9		
	0575	Listenparameter, Qualifier	M		an..3	
	0558	Listenparameter	M		an..70	
030	0567	SICHERHEITSSTATUS, CODIERT	K	1	an..3	
040	0572	ZERTIFIKAT-FOLGENUMMER	K	1	n..4	
050	0505	FILTERFUNKTION, CODIERT	K	1	an..3	

Documents Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

USH SICHERHEITS-KOPFSEGMENT

Funktion: Zur Angabe eines auf eine EDIFACT-Struktur angewendeten Sicherheitsmechanismus (d. h. entweder Nachricht/Paket, Gruppe oder Übertragungsdatei).

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0501	SICHERHEITSDIENST, CODIERT	M	1	an..3	
020	0534	SICHERHEITS-REFERENZNUMMER	M	1	an..14	
030	0541	UMFANG DER SICHERHEITSANWENDUNG, CODIERT	K	1	an..3	1
040	0503	ANTWORTART, CODIERT	K	1	an..3	
050	0505	FILTERFUNKTION, CODIERT	K	1	an..3	
060	0507	ORIGINALE ZEICHENSATZCODIERUNG, CODIERT	K	1	an..3	2
070	0509	ROLLE DES SICHERHEITSANBIETERS, CODIERT	K	1	an..3	
080	S500	SICHERHEITSIDENTIFIKATION	K	2		3,4
	0577	Sicherheitsbeteiligter, Qualifier	M		an..3	
	0538	Schlüsselname	K		an..35	
	0511	Sicherheitsbeteiligter, Identifikation	K		an..512	
	0513	Sicherheitsbeteiligter, Codeliste, Qualifier	K		an..3	
	0515	Sicherheitsbeteiligter, Verantwortliche Stelle für die Codepflege, codiert	K		an..3	
	0586	Sicherheitsbeteiligter, Name	K		an..35	
	0586	Sicherheitsbeteiligter, Name	K		an..35	
	0586	Sicherheitsbeteiligter, Name	K		an..35	
090	0520	SICHERHEITS-FOLGENUMMER	K	1	an..35	
100	S501	SICHERHEIT, DATUM UND UHRZEIT	K	1		5
	0517	Datum und Uhrzeit, Qualifier	M		an..3	
	0338	Datum des Ereignisses	K		n..8	
	0314	Uhrzeit des Ereignisses	K		an..15	
	0336	Zeitversatz	K		n4	

HINWEISE:

1. 0541, wenn dieses Datenelement nicht verwendet wird, umfasst der vorgegebene Umfang die aktuelle Sicherheitskopf-Segmentgruppe und den Nachrichten-Nutzdatenteil oder das Objekt.

2. 0507, die originale Zeichensatzcodierung der EDIFACT-Struktur bei der Signierung. Wird kein Wert festgelegt, entspricht die Zeichensatz-codierung derjenigen, die durch den mittels der Syntax-Kennung festgelegten Zeichen(satz)vorrat im Segment UNB identifiziert wird.

3. S500, zwei Auftritte sind möglich: einer für den Sicherheits-Urheber, einer für den Sicherheits-Empfänger.

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

4. S500/0538, kann zur Festlegung der Schlüsselbeziehung zwischen den sendenden und empfangenden Beteiligten verwendet werden.

5. S501, kann als Sicherheits-Zeitstempel verwendet werden. Er bezieht sich auf die Sicherheit und kann von jeder irgendwo in der EDIFACT-Struktur möglicherweise auftretenden Datums-/Uhrzeitangabe abweichen. S501 kann verwendet werden, um die Sequenzintegrität zu gewährleisten.

USL SICHERHEITSLISTEN-STATUS

Funktion: Zur Angabe des Status von Sicherheitsobjekten wie beispielsweise die in einer Liste auszuliefernden Schlüssel oder Zertifikate und der korrespondierenden Listenparameter.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0567	SICHERHEITSSTATUS, CODIERT	M	1	an..3	
020	S504	LISTENPARAMETER	K	9		
	0575	Listenparameter, Qualifier	M		an..3	
	0558	Listenparameter	M		an..70	

USR SICHERHEITSERGEBNIS

Funktion: Zur Angabe des Ergebnis der Sicherheitsmechanismen.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	S508	PRÜFWERT	M	2		1
	0563	Prüfwert, Qualifier	M		an..3	
	0560	Prüfwert	K		an..512	

HINWEISE:

1. S508, für den Fall, dass die Algorithmen zur Signierung zwei Parameter zur Darstellung des Ergebnisses erfordern, werden zwei Auftritte verwendet.

   Im Falle einer RSA-Unterschrift wird nur ein Auftritt von S508 verwendet.

   Im Falle einer DSA-Unterschrift werden zwei Auftritte von S508 verwendet.

Documents Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

UST SICHERHEITS-ENDESEGMENT

Funktion: Zur Festlegung einer Verbindung zwischen der Sicherheitskopf- und der Sicherheitsende-Segmentgruppe.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0534	SICHERHEITS-REFERENZNUMMER	M	1	an..14	1
020	0588	ANZAHL DER SICHERHEITS-SEGMENTE	M	1	n..10	

HINWEISE:

1. 0534, der Wert muss mit dem in 0534 im korrespondierenden Segment USH identisch sein.

USU DATENVERSCHLÜSSELUNGS-ENDESEGMENT

Funktion: Zum Abschluss der verschlüsselten Daten.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0556	LÄNGE DER DATEN IM 8-BIT-CODE	M	1	n..18	1
020	0518	VERSCHLÜSSELUNGS-REFERENZNUMMER	K	1	an..35	2

HINWEISE:

1. 0556, der Wert muss mit dem in 0556 des korrespondierenden Segmentes USD identisch sein.

2. 0518, der Wert muss mit dem in 0518 des korrespondierenden Segmentes USD identisch sein.

USX SICHERHEITS-REFERENZEN

Funktion: Für den Bezug auf die gesicherte EDIFACT-Struktur und den dazugehörigen Datums-/Zeitangaben.

POS	BEZ	Name	S	WDH	Darst.	Hinweise
010	0020	DATENAUSTAUSCHREFERENZ	M	1	an..14	
020	S002	ABSENDER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	K	1		
	0004	Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	M		an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K		an..4	
	0008	Interne Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	K		an..35	
	0042	Untergeordnete, interne Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	K		an..35	

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

030	S003	EMPFÄNGER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI	K 1		
	0010	Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	M	an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K	an..4	
	0014	Interne Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	K	an..35	
	0046	Untergeordnete, interne Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	K	an..35	
040	0048	GRUPPEN-REFERENZNUMMER	K 1	an..14	1,3
050	S006	ANWENDUNGSBEZEICHNUNG DES ABSENDERS	K 1		1
	0040	Absenderbezeichnung des Vorgangs	M	an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K	an..4	
060	S007	ANWENDUNGSBEZEICHNUNG DES EMPFÄNGERS	K 1		3
	0044	Empfängerbezeichnung des Vorgangs	M	an..35	
	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K	an..4	
070	0062	NACHRICHTEN-REFERENZNUMMER	K 1	an..14	2,4
080	S009	NACHRICHTENKENNUNG	K 1		4
	0065	Nachrichtentyp-Kennung	M	an..6	
	0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M	an..3	
	0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M	an..3	
	0051	Verwaltende Organisation, codiert	M	an..3	
	0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	K	an..6	
	0110	Versionsnummer des Codelisten-Verzeichnisses	K	an..6	
	0113	Unterfunktion des Nachrichtentyps, Identifikation	K	an..6	
090	0800	PAKET-REFERENZNUMMER	K 1	an..14	2
100	S501	SICHERHEIT, DATUM UND UHRZEIT	K 1		
	0517	Datum und Uhrzeit, Qualifier	M	an..3	
	0338	Datum des Ereignisses	K	n..8	
	0314	Uhrzeit des Ereignisses	K	an..15	
	0336	Zeitversatz	K	n4	

ABHÄNGIGKEITSHINWEISE:

1. D5 (050, 040) Wenn die erste, dann alle

2. D1 (070, 090) Eine und nur eine

3. D5 (060, 040) Wenn die erste, dann alle

4. D5 (080, 070) Wenn die erste, dann alle

AVA Documents Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

```
      USY    SICHERHEIT ZU REFERENZEN

      Funktion:  Zur  Identifikation  des  anwendbaren  Kopfes  und  zur  Angabe  des
                 Sicherheitsergebnisses und/oder zur Anzeige des möglichen Grunds
                 der Sicherheitszurückweisung des bezogenen Wertes.

POS    BEZ    Name                                        S WDH Darst.    Hinweise

010    0534   SICHERHEITS-REFERENZNUMMER                  M 1   an..14

010    S508   PRÜFWERT                                    K 2             1
       0563    Prüfwert, Qualifier                        M     an..3
       0560    Prüfwert                                   K     an..512

030    0571   SICHERHEITSFEHLER, CODIERT                  K 1   an..3     1


HINWEIS:

1. D3 (020, 030) Eine oder mehrere

--------------------------------------------------------------------------------
```

5.2 Verzeichnis der Service-Datenelementgruppen

5.2.1 Erläuterung zur Beschreibung der Service-Datenelementgruppen

POS Die sequentielle Positionsnummer des Gruppendatenelements in der Datenelementgruppe

BEZ Die Kennungen aller im Datenelementgruppen-Verzeichnis enthaltenen Service-Datenelementgruppen beginnen mit dem Buchstaben „S“ und die Kennungen der einfachen Service-Datenelemente mit der Ziffer „0“

Name Name eines Gruppendatenelements in Kleinbuchstaben

S Der Status des Gruppendatenelements in der Datenelementgruppe (dabei ist M = Muss und K = Kann)

Darst. Wert-Darstellung der Gruppendatenelemente in der Datenelementgruppe:

a	alphabetische Zeichen
n	numerische Zeichen
an	alphanumerische Zeichen
a3	3 alphabetische Zeichen fester Länge
n3	3 numerische Zeichen fester Länge
an3	3 alphanumerische Zeichen fester Länge
a..3	bis 3 alphabetische Zeichen
n..3	bis 3 numerische Zeichen
an..3	bis 3 alphanumerische Zeichen

Beschr. Beschreibung der Datenelementgruppe

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

5.2.2 Abhängigkeits-Kennungen

Code	Name
D1	Eine und nur eine
D2	Alle oder keine
D3	Eine oder mehrere
D4	Eine oder keine
D5	Wenn die erste, dann alle
D6	Wenn die erste, dann mindestens eine weitere
D7	Wenn die erste, dann keine weitere

Zur Definition der Abhängigkeits-Kennungen siehe ISO 9735-1:2002, 11.5.

5.2.3 Liste der Service-Datenelementgruppen sortiert nach Kennung

Änderungskennzeichen (in Vergleich zu ISO 9735-10, veröffentlicht in 2002)

ein Pluszeichen (+)	für eine Ergänzung
ein Stern (*)	für eine geänderte Struktur
ein Hashzeichen (#)	für Änderungen zu Namen
ein vertikaler Strich (|)	für Änderungen von Beschreibungstexten, Anmerkungen und Funktionen
ein Minuszeichen (-)	für eine Löschung
ein X-Zeichen (X)	zur Löschmarkierung

	BEZ	Name
	S001	Syntax-Bezeichner
	S002	Absender der Übertragungsdatei
	S003	Empfänger der Übertragungsdatei
	S004	Datum und Uhrzeit der Erstellung
	S005	Referenz/Passwort des Empfängers
	S006	Anwendungsbezeichnung des Absenders
	S007	Anwendungsbezeichnung des Empfängers
X	S008	Version des Nachrichtentyps
	S009	Nachrichtenkennung
	S010	Status der Übermittlung
	S011	Datenelement-Identifikation
	S016	Nachrichtensubset, Identifikation
	S017	Nachrichten-Anwendungshandbuch, Identifikation
	S018	Szenario-Identifikation
	S020	Referenz-Identifikation
	S021	Objektart-Identifikation
	S022	Status des Objekts
	S300	Datum und/oder Uhrzeit der Initiierung
	S301	Status der Übermittlung - Interaktiv
	S302	Dialog-Referenz

Documents
Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

S303	Transaktionsreferenz
S305	Dialog-Identifikation
S306	Interaktiv-Nachrichtenkennung
S307	Statusinformation
S500	Sicherheitsidentifikation
S501	Sicherheit, Datum und Uhrzeit
S502	Sicherheits-Algorithmus
S503	Algorithmischer Parameter
S504	Listenparameter
S505	Servicezeichen für die Unterschrift
S508	Prüfwert

5.2.4 Liste der Service-Datenelementgruppen sortiert nach Name

Änderungskennzeichen (in Vergleich zu ISO 9735-10, veröffentlicht in 2002)

ein Pluszeichen (+)	für eine Ergänzung
ein Stern (*)	für eine geänderte Struktur
ein Hashzeichen (#)	für Änderungen zu Namen
ein vertikaler Strich (|)	für Änderungen von Beschreibungstexten, Anmerkungen und Funktionen
ein Minuszeichen (-)	für eine Löschung
ein X-Zeichen (X)	zur Löschmarkierung

BEZ	**Name**
S002	Absender der Übertragungsdatei
S503	Algorithmischer Parameter
S006	Anwendungsbezeichnung des Absenders
S007	Anwendungsbezeichnung des Empfängers
S011	Datenelement-Identifikation
S004	Datum und Uhrzeit der Erstellung
S300	Datum und/oder Uhrzeit der Initiierung
S305	Dialog-Identifikation
S302	Dialog-Referenz
S003	Empfänger der Übertragungsdatei
S306	Interaktiv-Nachrichtenkennung
S504	Listenparameter
S017	Nachrichten-Anwendungshandbuch, Identifikation
S009	Nachrichtenkennung
S016	Nachrichtensubset, Identifikation
S021	Objektart-Identifikation
S508	Prüfwert
S005	Referenz/Passwort des Empfängers
S020	Referenz-Identifikation
S505	Servicezeichen für die Unterschrift
S501	Sicherheit, Datum und Uhrzeit

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

```
| S502   Sicherheits-Algorithmus
  S500   Sicherheitsidentifikation
  S010   Status der Übermittlung
  S301   Status der Übermittlung - Interaktiv
  S022   Status des Objekts
# S307   Statusinformation
* S001   Syntax-Bezeichner
  S018   Szenario-Identifikation
  S303   Transaktionsreferenz
X S008   Version des Nachrichtentyps
```

5.2.5 Beschreibung der Service-Datenelementgruppen

```
Änderungskennzeichen (in Vergleich zu ISO 9735-10, veröffentlicht in 2002)

ein Pluszeichen (+)          für eine Ergänzung
ein Stern (*)                für eine geänderte Struktur
ein Hashzeichen (#)          für Änderungen zu Namen
ein vertikaler Strich (|)    für Änderungen von Beschreibungstexten,
                             Anmerkungen und Funktionen
ein Minuszeichen (-)         für eine Löschung
ein X-Zeichen (X)            zur Löschmarkierung
```

S001 SYNTAX-BEZEICHNER

Beschr.: Identifikation der Organisation, die die Syntax, die Syntax-Versionsnummer und das Service-Codeverzeichnis verwaltet und kontrolliert.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0001	Syntax-Kennung	M	a4	
020	0002	Syntax-Versionsnummer	M	an1	
030	0080	Versionsnummer des Service-Codeverzeichnisses	K	an..6	
040	0133	Zeichencodierung, codiert	K	an..3	
050	0076	Syntax-Releasenummer	K	an2	

S002 ABSENDER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI

Beschr.: Identifikation des Absenders einer Übertragungsdatei.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0004	Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	M	an..35	
020	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K	an..4	
030	0008	Interne Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	K	an..35	
040	0042	Untergeordnete, interne Absenderbezeichnung für Übertragungsdatei	K	an..35	

AVA Documents Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

S003 EMPFÄNGER DER ÜBERTRAGUNGSDATEI

Beschr.: Identifikation des Empfängers einer Übertragungsdatei.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0010	Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	M	an..35	
020	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K	an..4	
030	0014	Interne Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	K	an..35	
040	0046	Untergeordnete, interne Empfängerbezeichnung für Übertragungsdatei	K	an..35	

S004 DATUM UND UHRZEIT DER ERSTELLUNG

Beschr.: Datum und Uhrzeit der Erstellung der Übertragungsdatei.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0017	Datum der Erstellung	M	n8	
020	0019	Uhrzeit der Erstellung	M	n4	

S005 REFERENZ/PASSWORT DES EMPFÄNGERS

Beschr.: Zwischen den Datenaustauschpartnern vereinbarte Referenz oder vereinbartes Passwort des Empfängers.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0022	Referenz oder Passwort des Empfängers	M	an..14	
020	0025	Referenz oder Passwort des Empfängers, Qualifier	K	an2	

S006 ANWENDUNGSBEZEICHNUNG DES ABSENDERS

Beschr.: Identifikation des Absenders für beispielsweise eine Abteilung, eine Zweigstelle oder ein System/Verfahren einer Computer-anwendung.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0040	Absenderbezeichnung des Vorgangs	M	an..35	
020	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K	an..4	

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

S007 ANWENDUNGSBEZEICHNUNG DES EMPFÄNGERS

Beschr.: Identifikation des Empfängers für beispielsweise eine Abteilung, eine Zweigstelle oder ein System/Verfahren einer Computer-anwendung.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0044	Empfängerbezeichnung des Vorgangs	M	an..35	
020	0007	Teilnehmerbezeichnung, Qualifier	K	an..4	

X S008 VERSION DES NACHRICHTENTYPS

Beschr.: Identifikation der Versions- und Freigabenummern aller Nachrichten eines einzelnen Nachrichtentyps in der Gruppe.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M	an..3	
020	0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M	an..3	
030	0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	K	an..6	

S009 NACHRICHTENKENNUNG

Beschr.: Typ und Version usw. der auszutauschenden Nachricht.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0065	Nachrichtentyp-Kennung	M	an..6	
020	0052	Versionsnummer des Nachrichtentyps	M	an..3	
030	0054	Freigabenummer des Nachrichtentyps	M	an..3	
040	0051	Verwaltende Organisation, codiert	M	an..3	
050	0057	Anwendungscode der zuständigen Organisation	K	an..6	
060	0110	Versionsnummer des Codelisten-Verzeichnisses	K	an..6	
070	0113	Unterfunktion des Nachrichtentyps, Identifikation	K	an..6	

S010 STATUS DER ÜBERMITTLUNG

Beschr.: Angabe, dass diese Nachricht zu einer Folge von Nachrichten des gleichen Geschäftsvorganges gehört.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0070	Übermittlungsfolgenummer	M	n..2	
020	0073	Erste und letzte Übermittlung	K	a1	

AVA Documents Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

S011 DATENELEMENT-IDENTIFIKATION

Beschr.: Identifikation der Position eines fehlerhaften Datenelementes. Dabei kann es sich um die Position eines allein stehenden Datenelementes oder einer Datenelementgruppe in der Definition eines Segmentes oder eines Gruppendatenelementes in der Definition einer Datenelementgruppe handeln.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0098	Segmentposition des fehlerhaften Datenelements	M	n..3	
020	0104	DE-Gruppenposition des fehlerhaften Gruppendatenelements	K	n..3	1,2
030	0136	Fehlerhaftes Auftreten eines Datenelements	K	n..6	1,3

ABHÄNGIGKEITSHINWEISE:

1. D4(020, 030) Eine oder keine

ANDERE HINWEISE:

2. 0104, wird nur verwendet, wenn ein Fehler in einem Gruppendatenelement zu melden ist.

3. 0136, wird nur verwendet, wenn ein Fehler in einem wiederholenden Datenelement zu melden ist.

S016 NACHRICHTENSUBSET, IDENTIFIKATION

Beschr.: Identifizierung eines Nachrichtensubsets durch seine Identifikation, die Version, die Freigabe und die Quelle.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0115	Nachrichtensubset, Identifikation	M	an..14	
020	0116	Versionsnummer des Nachrichtensubsets	K	an..3	
030	0118	Freigabenummer des Nachrichtensubsets	K	an..3	
040	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K	an..3	

S017 NACHRICHTEN-ANWENDUNGSHANDBUCH, IDENTIFIKATION

Beschr.: Identifizierung eines Nachrichten-Anwendungshandbuches durch seine Identifikation, die Version, die Freigabe und die Quelle.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0121	Nachrichten-Anwendungshandbuch, Identifikation	M	an..14	
020	0122	Versionsnummer des Nachrichten-Anwendungshandbuches	K	an..3	
030	0124	Freigabenummer des Nachrichten-Anwendungshandbuches	K	an..3	
040	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K	an..3	

Documents Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

S018 SZENARIO-IDENTIFIKATION

Beschr.: Identifizierung eines Szenarios.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0127	Szenario-Identifikation	M	an..14	
020	0128	Versionsnummer des Szenarios	K	an..3	
030	0130	Freigabenummer des Szenarios	K	an..3	
040	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K	an..3	

S020 REFERENZ-IDENTIFIKATION

Beschr.: Identifizierung der Referenz bezogen auf das Objekt.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0813	Referenz, Qualifier	M	an..3	
020	0802	Referenz-Identifikationsnummer	M	an..35	

S021 OBJEKTART-IDENTIFIKATION

Beschr.: Identifizierung des Attributs bezogen auf die Objektart.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0805	Objektart, Qualifier	M	an..3	
020	0809	Objektart, Attributidentifikation	K	an..256	1
030	0808	Objektart, Attribut	K	an..256	1
040	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K	an..3	

ABHÄNGIGKEITSHINWEISE:

1. D3(030,040) Eine oder mehrere

S022 STATUS DES OBJEKTS

Beschr.: Identifizierung der Länge und, sofern erforderlich, des Übermittlungsstatus des Objekts.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0810	Länge des Objekts im 8-bit-Code	M	n..18	
020	0814	Anzahl der Segmente vor dem Objekt	K	n..3	
030	0070	Übermittlungsfolgenummer	K	n..2	
040	0073	Erste und letzte Übermittlung	K	a1	

AVA Documents Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

S300 DATUM UND/ODER UHRZEIT DER INITIIERUNG

Beschr.: Datum und/oder Uhrzeit der Initiierung des Ereignisses.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0338	Datum des Ereignisses	K	n..8	
020	0314	Uhrzeit des Ereignisses	K	an..15	1
030	0336	Zeitversatz	K	n4	1

ABHÄNGIGKEITSHINWEISE:

1. D5(030,020) Wenn die erste, dann alle

S301 STATUS DER ÜBERMITTLUNG - INTERAKTIV

Beschr.: Identifiziert die Folge der Nachricht bzw. des Pakets innerhalb der Übertragungsdatei des Absenders und zur Identifizierung der Position in einer Übertragung von mehreren Nachrichten und/oder Paketen.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0320	Absenderfolgenummer	K	n..6	1
020	0323	Übertragungsposition, codiert	K	a1	2
030	0325	Duplikats-Anzeiger	K	a1	3

HINWEISE:

1. 0320, beginnt mit ‘1’ und wird bei jeder Nachricht und jedem Paket innerhalb der Übertragungsdatei um 1 erhöht.

2. 0323, wird nur verwendet, wenn mehr als eine Nachricht oder ein Paket in einer einzelnen Anfrage oder Antwort enthalten ist.

3. 0325, wird nur verwendet, wenn es sich um eine duplizierte Übertragung handelt.

Documents
Document Sharing Hub
Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11

S302 DIALOG-REFERENZ

Beschr.: Eindeutige Referenz für den Dialog zwischen kooperierenden Partnern innerhalb der interaktiven EDI-Transaktion.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0300	Prüfreferenz des Urhebers	M	an..35	
020	0303	Referenzkennung des Urhebers	K	an..35	1
030	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K	an..3	1
040	0304	Prüfreferenz des Antwortenden	K	an..35	

ABHÄNGIGKEITSHINWEISE:

1. D5(030,020) Wenn die erste, dann alle

S303 TRANSAKTIONSREFERENZ

Beschr.: Eindeutige Referenz für den Geschäftsvorfall, zu dem der Dialog gehört.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0306	Prüfreferenz der Transaktion	M	an..35	
020	0303	Referenzkennung des Urhebers	K	an..35	1
030	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K	an..3	1

ABHÄNGIGKEITSHINWEISE:

1. D5(030,020) Wenn die erste, dann alle

S305 DIALOG-IDENTIFIKATION

Beschr.: Identifikation der Dialogart, die für die interaktive EDI-Transaktion verwendet wird.

POS	BEZ	Name	S	Darst.	Hinweise
010	0311	Dialog-Identifikation	M	an..14	
020	0342	Versionsnummer des Dialogs	K	an..3	
030	0344	Freigabenummer des Dialogs	K	an..3	
040	0051	Verwaltende Organisation, codiert	K	an..3	

AVA Documents Document Sharing Hub

Full document details: E DIN ISO 9735-10:2013-11